

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonent,

anbei finden Sie unseren aktuellen Newsletter.

Pressevertriebssystem soll rechtlich abgesichert werden

22.03.2013 Bremen unterstützt einen heute (22.3.2013) von Hamburg im Bundesrat eingebrachten und beschlossenen Gesetzentwurf, mit dem das seit Jahrzehnten bewährte Presse-Grosso-Vertriebssystem kartellrechtlich abgesichert werden soll. [MEHR](#)

Leistungsschutzrecht für Presseverlage

22.03.2013 Für stärkere Netzfreiheit hat sich heute (22.3.2013) Bürgermeister Jens Böhrnsen bei der Beratung des Leistungsschutzrechts für Presseverlage stark gemacht: "Das Netz bietet große Chancen auch für demokratische Teilhabe durch einen breiten Informationszugang. [MEHR](#)

Bremen bei Bundesrichterwahl erfolgreich

21.03.2013 Auf Vorschlag des Bremer Senators für Justiz und Verfassung hat heute (21.03.2013) der Bundesrichterwahlausschuss Dr. Christoph Külpmann zum Richter am Bundesverwaltungsgericht in Leipzig gewählt.

"Ich freue mich sehr, dass es mit diesem überzeugenden Personalvorschlag gelungen ist, eine Mehrheit im Richterwahlausschuss zu erreichen," erklärte der Senator für Justiz und Verfassung, Martin Günthner. [MEHR](#)



Frauen verdienen 22 Prozent weniger – kann man das fotografieren?

21.03.2013 Frauen verdienen im Schnitt 22 Prozent weniger als Männer – kann man das fotografieren? Die Bremische Gleichstellungsstelle will's wissen und hat am heutigen Equal Pay Day, 21. März 2013, einen Handyfoto-Wettbewerb gestartet. [MEHR](#)

Integrationsministerkonferenz fordert Abschaffung der Optionspflicht und Zulassung von Mehrstaatigkeit

21.03.2013 Am 20. und 21. März 2013 hat die Konferenz der Integrationsminister- und ministerinnen der Länder in Dresden

Senatorin Anja Stahmann fordert geschlechtergerechtere Bezahlung

21.03.2013 Anlässlich des Equal Pay Days am 21. März 2013 fordert Bremens Sozial- und Frauensensorin Anja

getagt. Im Zentrum stand der Ausbau einer Willkommens- und Anerkennungskultur, die im Wesentlichen Ausdruck findet im Zugang zu Sprache und Bildung, im Zugang zur Arbeit und zur vollen rechtlichen Gleichstellung bis hin zum Ziel der Einbürgerung. [MEHR](#)

Stahmann mehr
Geschlechtergerechtigkeit bei der Bezahlung von beruflicher Arbeitsleistung: „Der erhebliche Verdienstabstand zwischen Frauen und Männern entspricht nicht dem unterschiedlichen Wert ihrer Arbeit.“
[MEHR](#)

Böhrnsen: Gleicher Lohn für gleiche Arbeit ist eine Selbstverständlichkeit

20.03.2013 Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen: "Gleicher Lohn für gleiche Arbeit ist eine Selbstverständlichkeit, jedoch leider noch nicht überall Realität. Bremen wird sich auf Bundesebene aktiv dafür einsetzen, dass sich hier endlich etwas bewegt. Es ist höchste Zeit für ein Entgeltgleichheitsgesetz, das die gleiche Entlohnung von Frauen und Männern herstellt."
[MEHR](#)

Öffentliche Versteigerung zugunsten von Kinderhospiz Löwenherz

20.03.2013 Dieses Buchprojekt ist vermutlich einmalig: Am 1. Januar 2012 begann ein erster Autor mit einem Satz und wer auch immer wollte, schrieb einen dazu. Allerdings war immer nur der jeweils letzte Satz auf der entsprechenden Internetseite zu sehen.
[MEHR](#)



Frühjahrsputz im Rathaus: Schiffsparade kurzfristig von der Decke geholt

20.03.2013 Frühjahrsputz im Rathaus.
Betroffen sind vor allem die vier
prachtvollen Modellschiffe, die eigentlich
an schweren Eisenketten in der Oberen
Rathaushalle von der Decke hängen.
Jetzt wird eines nach dem anderen
heruntergelassen. [MEHR](#)



Bürgermeister Böhrnsen: "Renommierte Wissenschaftlerin für die Spitze des DSM"

20.03.2013 Das Deutsche
Schiffahrtsmuseum (DSM) bekommt eine
neue geschäftsführende Direktorin: Dr.
Sunhild Kleingärtner übernimmt am 1.
April 2013 die Leitung des Hauses.
[MEHR](#)



Jens Böhrnsen: „FDP betreibt unerträgliche Verharmlosung der NPD“

20.03.2013 Die Ablehnung der
Bundesregierung, mit einem eigenen
Antrag das mögliche Verbot der NPD
durch das Bundesverfassungsgericht zu
unterstützen, kritisiert Bürgermeister Jens
Böhrnsen nachdrücklich. [MEHR](#)

Kontinuität und Konzentration

20.03.2013 Bremens Senatorin für Bildung und Wissenschaft, Prof. Dr. Eva Quante-Brandt zieht nach 100 Tagen ihrer Amtszeit eine erste Bilanz. "Gute Bildung muss für alle erreichbar sein - Wir sind auf dem richtigen Weg. [MEHR](#)

Bremer Senat setzt sich für die Wiedereinführung der Heizkostenkomponente beim Wohngeld ein

20.03.2013 Das Thema Wohngeld steht am kommenden Freitag, 22.03.2013, auf der Tagesordnung des Bundesrates. Der Bremer Senat wird sich für die Wiedereinführung der Heizkostenkomponente beim Wohngeld und für konkrete Maßnahmen zur Begrenzung des Mietenanstiegs aussprechen. Die Bundesregierung hatte trotz Kritik aus den Ländern mit dem Haushaltsbegleitgesetz 2011 die Heizkostenkomponente ersatzlos gestrichen. [MEHR](#)

Böhrnsen: Vermieter sollen Maklergebühr bezahlen

19.03.2013 "Wer den Makler bestellt, der soll ihn auch bezahlen", sagt Bremens Bürgermeister Jens Böhrnsen. Eigentlich ist das eine einfache und nachvollziehbare Selbstverständlichkeit. Die Wirklichkeit sieht jedoch anders aus, denn in der Regel müssen die Mieter die Maklergebühr zahlen. Und für Mieterinnen und Mieter mit niedrigen Einkommen ist eine Maklerprovision ein ernsthaftes finanzielles Problem. Diesen Freitag (22.03.2013) beschäftigt sich der Bundesrat mit dem Problem. [MEHR](#)

Earth Hour 2013 für den Klimaschutz: Bremen macht mit

Durch Aufmerksamkeit der Polizei Einstellung eines Salafisten

19.03.2013 Alle Bremerinnen und Bremer können am 23. März ein Zeichen für den Klimaschutz setzen und sich an der WWF "Earth Hour" beteiligen. Diese einfache Idee hat sich in den vergangenen Jahren rasend schnell zu einem weltweiten Ereignis entwickelt: Millionen von Menschen schalten überall auf der Erde für eine Stunde ihr Licht und die Beleuchtung öffentlicher Gebäude aus. In diesem Jahr wird es am 23. März um 20.30 Uhr so weit sein. [MEHR](#)

verhindert

19.03.2013 Bremens Innensenator Ulrich Mäurer dankt der Polizei für die Aufmerksamkeit bei Prüfung eines Bewerbers für den Polizeidienst. "Der Sorgfalt der Bremer Polizei und der guten Zusammenarbeit mit der Polizei in NRW und dem BKA" sei es zu verdanken, dass einem Salafisten der Zugang zum Polizeiberuf verwehrt werden konnte.

[MEHR](#)

Ehe auch für homosexuelle Paare öffnen

19.03.2013 Der Bremer Senat setzt sich dafür ein, gleichgeschlechtlichen Paaren das Recht auf Eheschließung zu ermöglichen. In seiner heutigen Sitzung (19. März 2013) hat der Senat deshalb beschlossen, einem entsprechenden Antrag im Bundesrat beizutreten. Der Antrag steht an diesem Freitag (22.03.2013) auf der Tagesordnung der Länderkammer. Böhrnsen: "Es ist höchste Zeit für eine vollständige rechtliche Gleichstellung homosexueller Paare. [MEHR](#)

Bremen und Niedersachsen lockern Residenzpflicht für Asylbewerber

19.03.2013 Der Bremer Senat und die Niedersächsische Landesregierung haben heute (19.03.2013) Rechtsverordnungen erlassen, mit denen es Ausländerinnen und Ausländern erlaubt wird, sich während ihrer Asylverfahren vorübergehend in dem Gebiet des jeweils anderen Landes aufzuhalten. Damit dürfen bremische Asylbewerber auch im gesamten Gebiet Niedersachsens reisen und niedersächsische Asylbewerber in Bremen. [MEHR](#)

Weitere Meldungen

- 22.03.2013 [Das Osterei der BremerLeseLust: BücherTauschHaus](#)
- 21.03.2013 [15 Millionen Euro Mehreinnahmen durch Umsatzsteuer-Sonderprüfungen](#)
- 19.03.2013 [Ersatztermine der Müllabfuhr an den Ostertagen 2013](#)
- 15.03.2013 [Wilhelm Wagenfeld Stiftung präsentiert das neue ergänzende Werkverzeichnis](#)
- 15.03.2013 ["ARD-Finzen zugunsten kleiner Sender ändern"](#)

[Newsletter abbestellen](#) | [Einstellungen ändern](#)

Kontakt: senatspressestelle@sk.bremen.de